

Steuergesetz und Eysä Landratspräsident Toni



Armin Odermatt Landrat SVP Oberdorf/Büren Fraktionspräsident SVP NW

Liebe Nidwaldnerinnen und Nidwaldner

Aus dem Landrat

An unserer letzten Landratssitzung vor den Sommerferien haben wir das neue Steuergesetz unter Fach und Dach gebracht. Gemeinsam mit den anderen Bürgerlichen haben wir die Erbschafts- und Schenkungssteuer angepasst und dank der SVP wurden dafür die notwendigen Mehrheiten im Landrat geschaffen.

Bei den Steuersätzen haben wir die Variante gewählt, welche nach unserem Ermessen die grösste Entlastung für **alle** Steuerzahler bringt. Aber am meisten freut uns, dass wir die steuerliche Entlastung für Familien mit Kindern verbessern konnten.

Die Volksinitiative, dass unsere Regierungsräte keine Nebenbeschäftigung mehr haben dürfen, lehnen wir klar ab — Initiative und Gegenvorschlag. Über dieses linke Anliegen wird am 30. November an der Urne abgestimmt.

Unser Toni, unser Res

In den letzten 12 Monaten lag die politische Führung in Nidwalden in den Händen der SVP.

Regierungsrat Res Schmid leitete als Landammann die Geschäfte des Regierungsrates. Landrat Toni Niederberger war als Landratspräsident der höchste Nidwaldner und vertrat unseren Kanton nach aussen.

Der Landrat dankte unserem Landratspräsidenten Toni Niederberger mit einer «Standing Ovation» für seine gute Führung und seine unermüdliche Präsenz bei den unzähligen Anlässen.

Im Namen der SVP-Fraktion danken wir Toni Niederberger und Res Schmid für ihre tolle Arbeit.

Armin Odermatt, Landrat SVP Oberdorf/Büren Fraktionspräsident SVP NW

